

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

ZUR KULTURGESCHICHTE DER PULVERWAFFEN

Die Freiheit der Artelarei¹

Die freiheit vnd alt herkommen ist im Kriegsgebrauch der Artelarei / So sich begeben im Veldtleger / vnder dem Kriegsvolk / sie seyen zu roß oder fuß / hoch oder nidern standes / so einer den andern entleibet / oder auff den todt verwundt / vnd das geschehe auß hitzigē gemüt / ob dem spiel / vmb gelt schulden / vmb Schmachred / oder wan einer den andern zu streichen vervrucht (doch daß solchs nit vortrechtlich / mordmessig beschehe / vnd wol bedacht) so der selb in die Artelarei flüchtig entrüne / vnd freiheit der Artelarei sucht vnd begerte / so sol der selb weder von dem profosen oder andern auß der Artelarei zu gefengnuß angenommen werden / sonder jn bey der selben bleibē lassen. Es wer dan sach / daß der beschädigt deß thätters hauptman oder oberster were / so hett er kein freiheit bey der Artelarei / Auch kein mörder / kein Verräter / Allein was ausser der vervruchung vnd hitzigen gemüt geschehe. Welcher Herr oder profoß / auß freuel darwider thut / der verschuld sich nicht weniger / dann der wider keyserliche freiheit thut. Vvnd zu einer befestigung mehrer krafft solicher Freiheit / so stehet das darauff / So ein eingrieff geschehe mit gewalt / von den oberkeiten / so seind alle Artelarei personen / von

¹ Aus dem bei Christian Egenolffs Erben 1582 gedruckten Feuerwerkbuch, betitelt „Büchsenmeysterei“, S. 66–77.

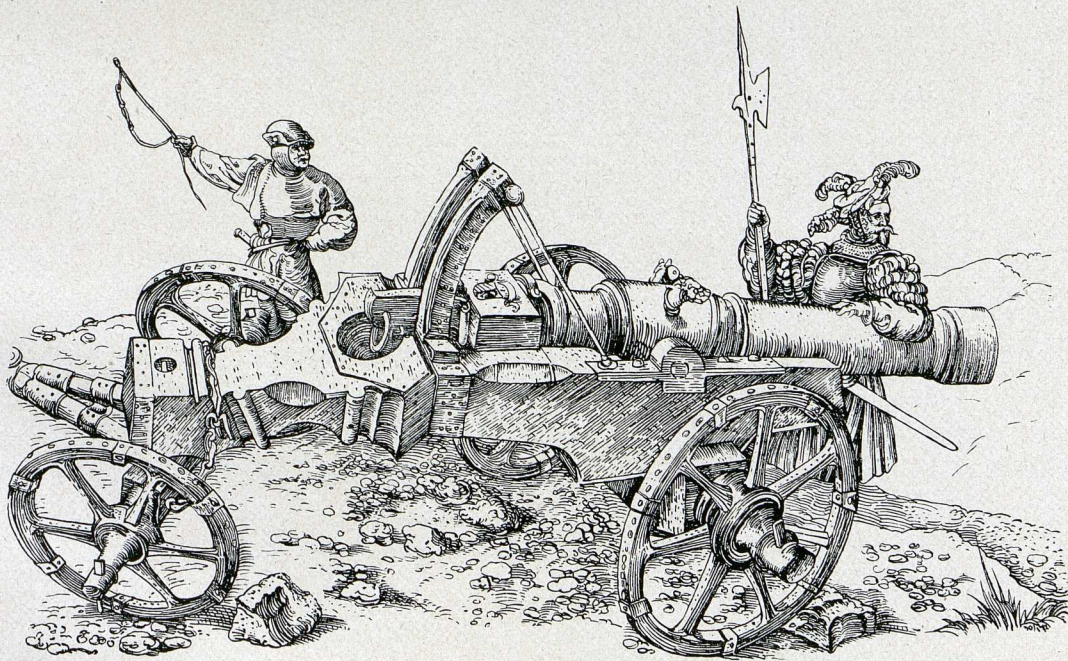


Bild 95. Dürers Radierung von 1519

Entn. Essenwein A CIV